

Grandiose Geburtstags-Gala

10 Jahre Kulturnetz Rhein-Neckar – weiter so!



Strahlende Mienen bei allen Mitwirkenden der großen Kulturnetz-„Familie“, für die es minutenlange Standing Ovationen gab.

Foto: aug

MANNHEIM – Kulturnetz-Macher und Schatzkistl-Impresario Peter Baltruschat hatte eingeladen und alle waren gekommen um mitzufeiern und ein besonderes Schmankerl ihrer großen Kleinkunst im Scheinwerferlicht des „Schatzkistl“ darzubieten.

Von der grandiosen singenden Poetin **Joana** bis zum „Sohn Mannheims“, **Claus Eisenmann**, von heißem Flamenco der *Compania Flamenco Solera* über die unnachahmlichen urkomischen Improvisationskünstler **„The Forgettables“** bis zu der Diseuse und frechen Kabarettistin **Madeleine Saveur**. Von einer kessen

Marilyn Monroe (die bezaubernde **Cynthia Popa** mit Geburtstagsständchen) über den Meistersatiriker, Wortartisten und bekennenden „Muttersproochler, Bloomaul **Prof. Hans-Peter Schwöbel** bis zu den leise ironischen Tönen von **Arnim Töpel**, dem poetisch-humoristischen Mann am Klavier und dem „Alla Gut“-Traum-Duo **Hugo** und **Regina Steegmüller** mit der neuen sehr hübschen Mannheim-Hymne „Verliebt ins Quadrat“.

Bürgermeister **Dr. Peter Kurz** gratulierte für die Stadt Mannheim und hatte jede Menge Lob parat für das „Geburtstagskind“ und die engagierten Männer und Frauen, die dafür gesorgt haben, dass nun mit diesem Super-Programm „10 Jahre Kulturnetz Rhein-Neckar“

gefeiert werden konnte. Es war wie ein großes sehr stimmungsvolles Familienfest, mit vielen Schatzkistl-Stammgästen, treuen Freunden und ebenso treuen Sponsoren des Musik-Kabarets im Mannheimer Hof mit dem ganz besonderen Flair. Herzliche Gratulationen kamen auch von „Stadtpark“-Chef **Joachim Költzsch**, der über die enge Zusammenarbeit mit Peter Baltruschat nur Gutes zu berichten wusste, der den Besuchern unvergessliche wunderschöne „Seebühnenzauber“-Abende serviert hatte, die in diesem Jahr fortgesetzt werden, außerdem von „Capitol“-Macher **Thorsten Riehle**, der zusammen mit dem Gastgeber die Edesheimer Seefestspiele wieder zum Leben erweckt hat. Un-

ter den Gästen natürlich auch der Vorgänger von Dr. Kurz als Kultubürgermeister, **Lothar Mark**, MdB und seine **Gattin Brigitte**, denen das Kulturnetz und das Schatzkistl von Anfang an besonders am Herzen lagen, was auch in besonderem Maße für **Prof. Carl-Heinrich Esser** von der Heinrich-Vetter-Stiftung gilt. Charmante Kulturnetz-Mitarbeiterinnen fungierten im Service und ihre Premiere erlebte auch die kesse Französin **„Madame Julie“** mit ihrem Bauchladen. Am Ende gab es Standing Ovationen für alle Mitwirkenden, die zum Finale von der spritzigen Moderatorin **Christel Weiner** noch einmal auf die Bühne gebeten wurden. aug